

Versorgungskultur am Ende des Lebens Miteinander und füreinander

Herzliche Einladung

zum Fachtag zur Hospiz- und
Palliativversorgung im Saale-Orla-Kreis

Datum: Mittwoch, 02.04.2025

Zeit: 13:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Ort: Wisentahalle Schleiz

An der Wisentahalle 1; 07907 Schleiz

Ein zentrales Thema wird die Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen den Pflegekräften und verschiedenen Fachärzten, den Hausärzten und Therapeuten in der Palliativversorgung sein, da nicht die Heilung, sondern das Wohlbefinden und die Lebensqualität des Patienten im Mittelpunkt steht. Die Veranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit Experten aus der Branche zu vernetzen und wertvolle Eindrücke zu gewinnen.

Eine Veranstaltung des Netzwerks „Gut leben und alt werden im SOK“ und des Pflegestammtisches SOK, in Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein sowie dem Thüringer Hospiz- und Palliativverband.

Ansprechpartnerin:

Katja Lukas

03663 488 952



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ablauf

12:30 Uhr Ankommen

13:00 Uhr Begrüßung

Christian Herrgott - Landrat Saale-Orla-Kreis

13:15 Uhr Fachvortrag zur Bedeutung der Palliativversorgung

Ute Hartenstein - Fachärztin für Innere Medizin, hausärztliche Versorgung / Fachzertifikat für Reisemedizin, Notfallmedizin, Palliativmedizin

14:15 Uhr Impuls - Miteinander und Füreinander

Anke Schmidt - Ambulanter Hospizdienst Bad Lobenstein

14:45 Uhr Pause - Zeit für Gespräche, Kaffee und Gebäck

15:00 Uhr Gemeinsam nachdenken und austauschen zu Ideen, Ressourcen, Möglichkeiten und Grenzen

17:00 Uhr Ausklang

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 26.03.2025 unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Mailadresse und Institution an.

Per Mail an: pflegestammtisch@lrasok.thueringen.de

Hinweise

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Anerkennung als ärztliche Fortbildungsveranstaltung ist bei der Landesärztekammer Thüringen beantragt.

Geben Sie diese Einladung gern an Interessierte weiter.

Ansprechpartnerin:

Katja Lukas

03663 488 952



Kofinanziert von der Europäischen Union